

Titel:	<b>Nationalismus und Rechtsextremismus in Europa - Das Ende der Solidarität?</b>
Seminar-Nr.:	UED 324713215
Termin:	09.06. – 14.06.2024
Veranstalter:	DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung
Veranstaltungsort:	DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
Seminarleitung:	Caroline Hesidenz (Politische Bildnerin); Lara Schultz (Politische Bildnerin)  „Die genannten Seminarleiter führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

---

### **Sonntag**

19.00 – 21.00 Uhr Seminarleitung durchgehend	Anreise bis 18.15 Uhr (Abendessen) Begrüßung der Teilnehmenden Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar Vorstellung des Seminarprogramms
--	---

### **Montag**

08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Problemaufriss und erster Meinungs­austausch: Was verbinde ich mit „Rechtsextremismus, Rechtspopulismus“ / Welche Erfahrungen habe ich mit „Rechtsextremen“ gemacht?  Begriffsklärungen: Rechtsextremismus, Rechtspopulismus, Rassismus, Antisemitismus, Neonazismus und Nationalismus, Sozialdarwinismus, etc.
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 – 18.00 Uhr inkl. 15 Min. Pause	„Politische Landkarte in Europa“ - Überblick der einzelnen Länder in Europa und ihre rechtspopulistischen Parteien, die in Parlamenten vertreten sind Aktuelle Debatten in Europa mit nationalistischen Diskurs: <ul style="list-style-type: none"><li>• Brexit</li><li>• Corona-Prot­este in Europa</li><li>• Die USA unter Trump und die Auswirkungen auf die europäische Gesellschaft</li></ul>
ab 18.00 Uhr	Abendessen

### **Dienstag**

08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause	„Strategien und Kampagnen in Europa“  Positionen rechtspopulistischer Parteien zur sozialen Frage, ihre Öffentlichkeitsarbeit, dem Selbstverständnis der Parteien und das Verhältnis zum Begriff „Faschismus“  Gemeinsamkeiten und Unterschiede  Aktuelle Kampagnen
--	---

- Propaganda: Flugblätter,
- Aufrufe, Zeitschriften

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

„Agieren im Europaparlament“

- Wie agieren rechte Parteien im Parlament?
- Welche Themen werden von ihnen angesprochen?
- Wie reagieren andere Fraktionen?
- Was hat das für Konsequenzen für die Arbeit des Parlaments?

ab 18.00 Uhr

Abendessen

### Mittwoch

08.45 – 12.30 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

Das Verhältnis von rechtspopulistischen Parteien untereinander

- Ein Europa der Vaterländer geprägt von Nationalismus und Konflikt
- Divergierende Werte und Ziele der Parteien
- Migration als einendes Feindbild

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

Reaktion auf die Covid-Pandemie (Nachmittag):

- Positionen zur Bekämpfung der Pandemie
- Aktionen von rechts gegen die Eindämmungsversuche der europäischen Regierungen
- Thematisierung der sozialen Frage und Angebote von rechts
- Antworten auf die Pandemie: Europäische Solidarität vs. Nationale Abschottung

ab 18.00 Uhr

Abendessen

### Donnerstag

08.45 – 12.30 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

„Rechtspopulismus in Europa außerhalb der EU

- Erscheinungsformen Parteien in Osteuropa und der Schweiz
- Ziele und Aktionsformen in den ausgesuchten Ländern
- Verbindungen zu rechtspopulistischen Parteien in die EU

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

Für ein solidarisches Europa: Überlegungen zu Strategien und Notwendigkeiten in der EU, um Nationalismus und Rechtspopulismus einzudämmen (Zukunftswerkstatt)

- Wie kann man dafür werben?
- Welche politischen Visionen brauchen wir?
- Im eigenen Umfeld agieren?

ab 18.00 Uhr

Abendessen

## Freitag

08.15 – 13.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

Auswertung der Zukunftswerkstatt und Präsentation  
Vorstellung von Projekten und Best Practice-Beispielen  
Abschlussgespräch und Seminarauswertung

13.00 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

Lernziele:

Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie:

- Zielen und politische Inhalte rechtspopulistischer und rechtsextremistischer Gruppierungen und davon ausgehende Gefährdungen analysieren
- sich mit Entstehungsgründen und Folgen von gesellschaftlichen Feindbildern auseinandersetzen
- für die Radikalisierung von Sprachmustern in Politik und Alltag sensibilisiert werden
- Ursachen und Erscheinungsformen des Antisemitismus und Rassismus in Geschichte und Gegenwart erkennen und reflektieren

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Textanalyse
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet

*Änderungen vorbehalten*